

Berlinale 2005 - PANORAMA**Crash Test Dummies**

Jörg Kalt

Voraussichtliche Vorstellungen auf der Berlinale 2005(Das aktuelle, vollständige Programm gibt es unter www.berlinale.de)**Delphi Filmpalast** 13.2./21:30**CineStar 8** 14.2./19:30**Colosseum** 15.2./20:30**Arsenal** 16.2./17:30

Die Grundidee dieses Films sind einige alte Klischees, ein junges rumänisches Pärchen reist per Bus von Bukarest nach Wien, um dort durch die Überstellung eines gestohlenen Wagens schnell zu Geld zu kommen. Auf Schwierigkeiten gar nicht vorbereitet, treffen Ana und Nicolae am 26.04.2004 in Wien ein. Gleich am Bahnhof treffen sie auf einen Rumänen, der Nicolae eine billige Uhr mit Zeitansage für 40 Euro verkauft. Nach einigen weiteren Kleinigkeiten, wie einem sprechenden Plüschhund, sind sie mittellos. Beim Treffen mit Arpad, ihren Kontaktmann für das abzuwickelnde Geschäft, erfahren sie, daß der Deal nicht wie geplant stattfinden kann. Der völlig betrunkene Arpad stammelt: 'The car is not stolen yet' und vertröstet sie auf die nächste Woche. Um bis dahin über die Runden zu kommen sind sie gezwungen, sich Geld zu organisieren. Nicolae sieht darin kein Problem und will das durch Betteln und Musizieren erworbene Geld gleich für ein Hotel ausgeben. Ana sieht die Dinge wesentlich realistischer und fragt sich, was sie machen sollen, wenn der Deal nicht klappt. In diesem Fall könne ja man weiterfahren und sich Rom, Paris oder Madrid anzusehen, schlägt Nicolae vor. Im Telefonat mit ihrer Mutter hat Ana gehört, daß ihre Tochter krank ist und will davon nichts hören. Im Streit trennen sie sich, Nicolaes Gewißheit überall klarzukommen, wird nach und nach zerstört. Als er beim Musizieren von zwei Ordnungshütern nach seiner Erlaubnis dafür gefragt wird, versteht er es nicht bzw. will es nicht verstehen und verflucht die Kontrollierenden auf rumänisch. Unglücklicherweise versteht der Security-Mann rumänisch und reagiert mit einem kräftigen Faustschlag, bevor er die Plastikflöte Nicolaes zerbricht. Mit blutender Nase sucht Nicolae bei Dana, seiner Wiener Bekanntschaft Trost.

Ana hat inzwischen den Kaufhausdetektiv Jan getroffen, der die Trennung von seiner Ex-Freundin Rita noch nicht überwunden hat und auch sonst unzufrieden ist. Zu dieser Unzufriedenheit trägt seine Mitbewohnerin Martha mit ihrer Apathie erheblich bei. Martha schlägt sich als menschlicher Crash Test Dummy durch und versucht nebenbei die bei Arztbesuchen geklauten Pillen zu verkaufen. Auf der Party von Dana trifft sie mit Nicolae zusammen und erzählt ihm davon. Nicolae glaubt ihr helfen zu können, aber alles kommt anders und in der Nacht der Nächte zum 1.5.2004 werden die Karten neu gemischt. Europa verändert sich, wird größer und auch die Hauptakteure des Films haben sich verändert. Die starke Betonung dieser speziellen Nacht und ihrer Bedeutung erinnert an den französischen Film *IL Y A DES JOURS... ET DES LUNES* (So sind die Tage und der Mond), wo in einer Vollmondnacht, die Lebensläufe von dreizehn unterschiedlichen Personen gerichtet oder durcheinandergebracht werden.

Sven Schlünzig